

# Der Eisenbahnunfall

## Verantwortung – Aufklärung – Abwicklung



Intensiv-Workshop am 07.09.2017 in Dortmund

## Programm

Moderation: Alexander Kirfel, Rechtsanwalt, BSU Legal, Dortmund

09.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

10.00 Uhr **Begrüßung**  
Alexander Kirfel, Rechtsanwalt, BSU Legal, Dortmund

10.15 Uhr **„Persönliche Verantwortung: Vom Schadensersatz bis zur Strafverfolgung“**  
Dr. Bernd H. Uhlenhut, Vorstandsmitglied, Forschungsstelle für dt. u. int. Eisenbahnrecht, Dortmund

11.00 Uhr **„Rechte und Pflichten der Eisenbahnbetriebsleiter bei Eisenbahnunfällen“**  
Jörg Kiehn, Eisenbahnbetriebsleiter, Prokurist, Ostdeutsche Eisenbahn GmbH, Berlin

11:30 Uhr Diskussion mit den Referenten

12.00 Uhr Mittagsimbiss

12.45 Uhr **„Unfälle an Bahnübergängen: Technisch-betriebliche und rechtliche Besonderheiten“**  
Arne Schüssler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, BSU Legal, Dortmund

13:30 Uhr Diskussion mit dem Referenten

13:45 Uhr Kaffeepause

14:00 Uhr **„Unfallaufklärung und Beweissicherung durch Eisenbahnbetriebsleiter und Sachverständige“**  
Wolfgang Groß, Sachverständiger, Referatsleiter, Bundesnetzagentur, Bonn

14.45 Uhr **„Praxis der Unfallabwicklung mit Geschädigten, Unfallgegnern, Fahrzeughaltern und Versicherungen“**  
N.N.

15:30 Uhr Diskussion mit den Referenten

16.00 Uhr Ende des Workshops

### Veranstaltungsort

E-Port Dortmund, Mallinckrodtstraße 320, 44147 Dortmund

### Veranstaltungsdauer

Donnerstag, 07.09.2017, 09:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr.

### Teilnahmekosten je Teilnehmer inkl. Verpflegung

Mitglieder Förderverein FER:	€ 350,- zzgl. 7% MwSt., gesamt € 374,50
Nichtmitglieder:	€ 400,- zzgl. 7% MwSt., gesamt € 428,-
Angehörige von Behörden, Gerichten, Hochschulen:	€ 350,- zzgl. 7% MwSt., gesamt € 374,50

Die Teilnahmekosten sind bis zum 28.08.2017 an folgende Bankverbindung zu überweisen:

Empfänger: FER  
IBAN: DE77 4405 0199 0911 0165 32  
BIC: DORTDE33XXX  
Verw.-Zweck: Rechnungsnummer

### Anmeldung

Anmeldung zu dem **Intensiv-Workshop** mit beigefügtem **Anmeldeformular** per E-Mail als PDF oder per Telefax. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen akzeptiert.

**Anmeldeschluss ist der**

**25.08.2017**

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!**

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung über die Teilnahmekosten. **Bitte warten Sie mit der Zahlung bis zum Erhalt der Rechnung ab.** Sollten Sie trotz Anmeldung innerhalb einer Woche keine Bestätigung von uns erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

### Übernachtungsmöglichkeiten

Für den Fall, dass Sie in Dortmund auch eine Übernachtung einplanen, empfehlen wir Ihnen folgende Hotels:

- **Steigenberger Dortmund, Berswordtstr. 44, 44139 Dortmund, Tel. 0231 9881 9810**  
**Preis für EZ ab 106,25 € zzgl. Frühstück**  
**Entfernung zum Veranstaltungsort: 3,2 km**
- **Hotel The Grey, Schmiedingstr. 11-13, 44137 Dortmund, Tel. 0231 4191 0 300**  
**Preis für EZ ab 89,- € inkl. Frühstück**  
**Entfernung zum Veranstaltungsort: 2,2 km**
- **Hotel Fürst Garden, Beurhausstr. 57, 44137 Dortmund, Tel. 0231 447 732 10**  
**Preis für EZ ab 75 € inkl. Frühstück**  
**Entfernung zum Veranstaltungsort: 2,2 km**
- **Hotel NH Dortmund, Königswall 1, 44137 Dortmund, Tel. 0231 90 5 50**  
**Preis für EZ ab 84 € zzgl. Frühstück**  
**Entfernung zum Veranstaltungsort: 2,4**

Angaben ohne Gewähr. Es wurden keine Zimmerkontingente durch die FER reserviert.

Per Telefax: +49 231 534 526 10

Per E-Mail: [info@f-e-r.org](mailto:info@f-e-r.org)

## Anmeldeformular

Zu dem Intensiv-Workshop der FER "Der Eisenbahnunfall: Verantwortung – Aufklärung - Abwicklung" am 07. September 2017 in Dortmund melde ich mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahme­kosten überweise ich bis zum 28.08.2017.

Die nachstehenden Teilnahmebedingungen werden von mir akzeptiert.

**Name:** .....

**Vorname:** .....

**Titel:** .....

**Institution:** .....

**Position:** .....

**Anschrift:** .....

**E-Mail:** .....

**Telefon:** .....

### *Teilnahmebedingungen*

1. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt schriftlich. Über die erfolgte Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.
2. Ein Rücktritt von der Anmeldung kann nur schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt nach dem 25.08.2017 sind die vollen Teilnahme­kosten zu tragen. Anstelle des Rücktritts kann ein Ersatzteilnehmer schriftlich benannt werden.
3. Die Durchführung der Veranstaltung hängt von der Erreichung einer Mindestteilnehmerzahl ab. Wird diese nicht erreicht, werden wir die Veranstaltung bis zum 26.08.2017 absagen. Ansprüche werden durch eine Absage nicht begründet.
4. Das Tagungsprogramm ist vorläufig. Änderungen bleiben daher vorbehalten. Änderungen berechtigen nicht zur Minderung der Teilnahme­kosten oder zum kostenfreien Rücktritt nach dem 25.08.2017.
5. Für Verlust, Beschädigung oder Diebstahl von Gegenständen aller Art während der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen. Im Übrigen wird nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gehaftet. Gerichtsstand ist Dortmund.

....., den .....

.....  
(Stempel/Unterschrift)